

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
A. Einleitung	1
I. Thema und Gegenstand	1
II. Forschungsstand	5
III. Quellenlage	12
IV. Politikgeschichte im Zeichen der Kulturwissenschaft	16
V. Aufbau	23
B. Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus	27
I. Organisation 1926–1933	27
1. Vorgeschichte	27
2. Ausgangssituation 1926	29
3. Veränderungen im Zeichen der Staatsvereinfachung	31
a) Neuordnung der Ministerien	33
b) Kompetenzabgabe an nachgeordnete Behörden	38
c) Sparmaßnahmen	39
4. Kompetenzstreitigkeiten: Der landwirtschaftliche Unterricht	44
II. Personelle Ausstattung	54
1. Staatsminister	54
a) Besetzungspolitik	54
b) Reaktionen	61
c) Franz Xaver Goldenberger	64
2. Stab des Ministeriums	70
a) Mittlere Beamte	71
b) Höhere Beamte	73
α) Wege in das Ministerium	73
β) Personalien und Beförderungen	76
III. Entscheidungsprozesse	81
1. Regelfall	82
2. Konflikte	88
3. Ministerium und Interessensgruppen	93
IV. Ministerialetat	99
1. Ressortspezifische Einnahmen	103
2. Ausgaben	112

a) Staatsministerium	112
b) Erziehung und Bildung	113
c) Kirchliche Zwecke	117
d) Gemeinsame Aufgaben	118
C. Aufgabenfelder	122
I. Schulangelegenheiten	122
1. Ausbildung der Jugend	122
a) Oberste Aufsichtsbehörde	122
b) Kontrollfunktion	134
c) Gestaltungskompetenz	137
d) Begabtenförderung	140
e) Krisenphänomene	141
2. Lehrerschaft	148
a) Ringen um die Lehrerbildung	148
b) Ausbildung der Lehrer	155
c) Krisenphänomene	157
II. Hochschulangelegenheiten	161
1. Universitäten	161
2. Technische Hochschulen	172
3. Philosophisch-Theologische Hochschulen	174
4. Krisenphänomene	175
5. Stipendienwesen	178
III. Außeruniversitäre wissenschaftliche Einrichtungen	182
IV. Kirchen	188
1. Finanzielle Belange	190
2. Einfluss der Kirchen	195
3. Israelitischer Kultus	204
V. Kulturelle Belange	206
1. Denkmalpflege	206
2. Staatliche Sammlungen und Kunstwerke	208
3. Theaterwesen	216
VI. Zwischenfazit	223
D. Phänomene der Zeit	225
I. Kriegsfolgen	225
1. Versailler Vertrag und Kriegsschulddebatte	225
2. Besetzte Gebiete	232
3. Umgang mit alten Mächten: Die Dynastie der Wittelsbacher	237

II.	Identitätspolitik	241
	1. Nationale Identität	241
	2. Umgang mit Ausländern	255
III.	Rolle der Frau	261
IV.	Umgang mit extremistischen Gruppierungen	267
V.	Einzelaspekte	283
	1. „Leibesübungen sind Bürgerpflicht“	283
	2. Film und Rundfunk	294
VI.	Standortpolitik	298
	1. Allgemein	298
	2. Standortstreit des landwirtschaftlichen Hochschulwesens	303
	3. Kunststadtdebatte	312
VII.	Bayerische Kulturpolitik in den Grenzen des Deutschen Reichs	317
	1. Zwischen finanzieller Abhängigkeit und kultureller Selbstbestimmung	318
	2. Kooperation der Länder	323
VIII.	Auslandskulturfragen	329
	1. Kulturhoheit bei außenpolitischer Entmachtung	329
	2. Völkerbund	336
	a) Sub-Committee of Experts for the Instruction of Children and Youth in the Existence and Aims of the League of Nations	336
	b) Verbreitung des Völkerbundgedankens in Bayern ...	343
E	Fazit	351
F	Biogramme der Referenten des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus	355
	Abkürzungen	373
	Quellen- und Literaturverzeichnis	375
	Ungedruckte Quellen	375
	Gedruckte Quellen und Literatur	377
	Internet	418
	Register	425
	Personen	425
	Orte	428